



## Niederschrift

über die  
öffentliche Sitzung des Behindertenbeirates im Landkreis Rotenburg (Wümme)  
am 17.02.2009  
in Rotenburg, Kreishaus, kleiner Sitzungssaal

### Teilnehmer:

Herr Hermann Bergmann  
Frau Rosemarie Dreyer  
Herr Hans-Werner Eggert  
Frau Hela Ettlting  
Frau Gisela Flake  
Herr Hans Peter Müller  
Herr Manfred Rathjen  
Frau Ingrid van Santen

### **Mitglieder des Kreistages**

Abg. Heinz-Günter Bargfrede  
Abg. Marcus Blanken

### **Verwaltung**

KVD Heinz Peimann  
KOAR Volker Horn  
Behindertenbeauftragter Mike Leibner  
KI Carmen Tarnowski

Entschuldigt:

Herr Rolf Dammann  
Herr Gerd Jordan  
Herr Birger Sell

### **Mitglieder des Kreistages**

Abg. Dr. Peter Fröhlich

## Tagesordnung:

### a) öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung und Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Behindertenbeirates
- 4 Bericht der Vorsitzenden
- 5 Tätigkeitsbericht des Behindertenbeauftragten des Landkreises Rotenburg (Wümme)
- 6 Geschäftsverteilung für den Behindertenbeirat
- 7 Öffentlichkeitsarbeit
- 7.1 Berücksichtigung barrierefreier Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpakets II
- 8 Fragen und Anregungen

### a) öffentlicher Teil

Punkt 1 der Tagesordnung: **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**

---

**Vors. Ettling** eröffnet die Sitzung um 14.05 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2 der Tagesordnung: **Feststellung und Bestätigung der Tagesordnung**

---

Es herrscht Einigkeit darüber, die Tagesordnung um den Punkt 7a „Berücksichtigung barrierefreier Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpakets II“ zu erweitern.

Punkt 3 der Tagesordnung: **Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Behindertenbeirates**

---

Die Niederschrift über die 1. Sitzung des Behindertenbeirates wird einstimmig genehmigt.

Punkt 4 der Tagesordnung: **Bericht der Vorsitzenden**

---

**Vors. Ettling** berichtet, dass sie einen Briefkopf entworfen habe und verteilt ein Muster. Des Weiteren informiert sie, dass ihr über den Landkreis Fax, Telefon und eine E-Mail-Adresse eingerichtet werde.

Im Übrigen habe sie begonnen, eine Liste über die im Landkreis bestehenden Vereine und Verbände zu erstellen. Dies gestalte sich angesichts der Menge jedoch als sehr schwierig, so dass sie vorschläge, diese Arbeit gebietsweise aufzuteilen. Einzelheiten dazu könnten unter TOP 6 diskutiert werden.

Punkt 5 der Tagesordnung: **Tätigkeitsbericht des Behindertenbeauftragten des Landkreises Rotenburg (Wümme)**

---

**Behindertenbeauftragter Leibner** berichtet, dass er an der Sitzung des Landesseniorenrates nicht teilgenommen habe, da er keine Einladung erhalten habe. Sein Tätigkeitsbereich erstreckte sich zuletzt auf den öffentlichen Nahverkehr und den Nahverkehrsplan. Darüber hinaus sei er an den Planungen für den Umbau des Rotenburger Bahnhofes beteiligt worden. Nebenbei bekäme er regelmäßig Anfragen zum Schwerbehindertenrecht, insoweit würde er jedoch nur vermitteln, da er hierfür nicht zuständig sei. Ansonsten habe er an den Sitzungen des Landesbehindertenrates und des Landesbehindertenbeirates teilgenommen.

Des weiteren teilt er mit, dass er sowohl eine Einladung der „Grünen“ zu einer Konferenz in Berlin erhalten habe als auch eine Einladung zum „Tag der Niedersachsen“ im Juni in Hameln. Diesbezüglich empfiehlt er, dass der Behindertenbeirat sich dieser Sachen besser annehmen könne.

Punkt 6 der Tagesordnung: **Geschäftsverteilung für den Behindertenbeirat**

---

Auf Vorschlag von **Herrn Rathjen** entscheidet sich der Behindertenbeirat für eine regionale Aufteilung anstehender Aufgaben. So könnten auch die Abgeordneten Ansprechpartner für ihre jeweiligen Bereiche sein; Abg. Bargfrede für den Altkreis Rotenburg, Abg. Blanken für den Großraum Zeven und Abg. Dr. Fröhlich für den Bereich Bremervörde.

Daraufhin wird folgende Zuständigkeitsverteilung zunächst vorläufig festgelegt:

- Stadt Visselhövede: Herr Bergmann
- Samtgemeinde Bothel: Herr Bergmann
- Samtgemeinde Sottrum: Frau Flake
- Stadt Rotenburg: Frau Flake, Herr Eggert
- Samtgemeinde Zeven: Herr Damman
- Samtgemeinde Selsingen: Herr Damman
- Samtgemeinde Geestequelle: Frau van Santen
- Stadt Bremervörde: Frau Ettlting, Herr Rathjen
- Samtgemeinde Gnarrenburg: Frau Ettlting, Herr Rathjen

**Vors. Ettlting** empfiehlt, dass sich die jeweiligen Ansprechpartner in den für ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Gemeinden vorstellen, um dort den Bekanntheitsgrad zu erhöhen.

**Abg. Bargfrede** schlägt vor, auch die einführende Anregung von **KOAR Horn** aufzugreifen und kleinere Arbeitsgemeinschaften zur Erarbeitung einzelner Themenbereiche zu bilden.

Punkt 7 der Tagesordnung: **Öffentlichkeitsarbeit**

---

**Vors. Ettlting** schlägt einleitend vor, einen Flyer zu entwickeln bzw. ein Infoblatt über die Mitglieder des Behindertenbeirates zu erstellen. Dies könne dann an die entsprechenden Vereine und Verbände des Landkreises verteilt werden, wozu diese jedoch erst ermittelt werden müssten. Darüber hinaus wünsche sie sich einen Internetauftritt und Visitenkarten für die Mitglieder des Rates. Insoweit wird entsprechende Hilfe über die Verwaltung zugesagt.

**Herr Rathjen** weist darauf hin, dass auch die Lokalredaktionen über die Arbeit des Behindertenbeirates informiert werden sollten. Es herrscht jedoch Einigkeit dahingehend, dass zunächst abgewartet werden soll, bis die Arbeit in gefestigteren Linien laufe, zumal die Sitzungen öffentlich sind und eine Berichterstattung insoweit gewährleistet sei.

Punkt 7.1 der Tagesordnung: **Berücksichtigung barrierefreier Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpakets II**

---

Im Hinblick auf zukünftig geplante Projekte im Kreisgebiet, die aus Mitteln des Konjunkturpakets II finanziert werden sollen, schlägt **Abg. Blanken** vor, das Hauptaugenmerk auf solche Maßnahmen zu legen, die über die gesetzlichen Vorschriften hinausgehen. Es herrscht Einigkeit dahin-

gehend, dass der Landkreis und die Gemeinden auf konkrete Aspekte hingewiesen werden sollen, um die Barrierefreiheit gewährleisten zu können.

**Punkt 8 der Tagesordnung: Fragen und Anregungen**

---

**Vors. Ettl**ing informiert darüber, dass die Bitte an sie herangetragen worden sei, die Protokolle des Behindertenbeirates im Internet zu veröffentlichen. In Anbetracht der Tatsache, dass die Sitzungen grundsätzlich öffentlich stattfinden, wird beschlossen, die Veröffentlichung über das Kreistagsinfosystem zu gewährleisten.

Darüber hinaus gibt sie bekannt, dass sie zum 06.03.2009 eine Einladung für das Freiwilligen-Forum, eine Veranstaltung im Mehrgenerationenhaus in Waffensen erhalten habe.

Letztendlich wird über die Frage diskutiert, regelmäßige Sprechstunden, evtl. auch gemeinsam mit dem Behindertenbeauftragten, abzuhalten.

Nachdem weitere Fragen und Anregungen nicht vorliegen, schließt **Vors. Ettl**ing um 12.10 Uhr die Sitzung.

(Ettl)ing  
Vorsitzende

(Tarnowski)  
Protokollführerin

(Peimann)  
KVD